

[44773]

**C. C. Wiskott**  
in Breslau.

In meinem Verlage erscheint  
spätestens Mitte November

ein neues Prachtwerk:

# „Unser Heer“.

50 Originalzeichnungen

von

**Carl Röchling.**

In Lichtdruckreproduktion  
in hochelegantem Einband.

Ordinärpreis 35 M,  
in Rechnung mit 25%,  
bar mit 30%.

Frei-Exemplare 7/6.

Ausstellbilder für die Schaufenster  
unberechnet.

Neunundfünfzigster Jahrgang.

Das Werk bildet in Inhalt und Ver-  
anlagung ein prächtiges Seitenstück zu dem  
im vorigen Jahre erschienenen Prachtwerk:

## „Unsere Marine“.

Dasselbe wird das Interesse weitester  
Kreise erwecken und gewiß im ganzen Vater-  
lande willkommen geheißen werden.

Mit bewundernswürdiger Kraft der  
Charakteristik und mit urwüchsigem Humor  
hat der berühmte Künstler, dessen **Soldaten-  
bilder** zu den beliebtesten Schöpfungen  
der neueren deutschen Genre-Malerei ge-  
hören, hier die verschiedenartigsten Momente  
des militärischen Treibens im Dienst- und  
Manöverleben in lebensvollen Bildern zur  
Darstellung gebracht. Ueberall hin führt  
uns der lebenswürdige Künstler; Infanterie,  
Kavallerie, Artillerie und Pioniere, sie alle  
ziehen in charakteristischen Typen an uns  
vorüber, so daß wir hier einen wirklich  
tieferen Einblick in das Wesen „unseres  
Heeres“ gewinnen. Daß auch der oberste  
Kriegsherr nicht fehlt, ist selbstverständlich.

Wie viele Erinnerungen werden nicht  
beim Anblick jedes einzelnen dieser Blätter  
wachgerufen! Wo Röchlings „Unser Heer“  
im Hause ist, da wird es nie an Unter-  
haltungsstoff fehlen!

Die Blätter werden sich überdies in  
der prächtigen, gediegenen Mappe, mit dem  
strahlenden Reichsadler in Gold in einer  
Weise präsentieren, die selbst den höchsten  
Ansprüchen an Ausstattung gerecht werden  
dürfte.

Ich gebe auch dieses neue Prachtwerk  
bereitwilligst à condition, doch kann ich der  
voraussichtlich starken Nachfrage wegen  
Conditionsbestellung **nur beschränkt** aus-  
liefern. In erster Linie werde ich die-  
jenigen Handlungen berücksichtigen, welche  
gleichzeitig bar bestellen. Die Expedition  
erfolgt nach der Reihenfolge der eingehe-  
nden Aufträge.

Hochachtungsvoll

Breslau, Anfang November 1892.

**C. C. Wiskott,**  
Verlags- und Kunst-Anstalt.

[43834]

## Die Gothaischen genealogischen Kalender für 1893.

**Almanach de Gotha** à 6 M 80 ₤ ordin.,  
**Hofkalender** } 5 M 10 ₤ netto.

Prachtausgabe 10 M 40 ₤ ord.,  
7 M 80 ₤ netto.

**Taschenbuch der gräflichen  
Häuser.** 8 M ord., 6 M netto.  
Prachtausgabe 11 M 40 ₤ ord.,  
8 M 50 ₤ netto.

**Taschenbuch der freiherrlichen  
Häuser.** 8 M ord., 6 M netto.  
Prachtausgabe 11 M 40 ₤ ord.,  
8 M 50 ₤ netto.

kommen in den ersten Tagen des Dezember  
zur Versendung.

*Direkte Zusendungen kann ich nicht  
machen; es wird jedoch auch in diesem  
Jahre die Einrichtung getroffen werden,  
dass sämtliche Pakete  
an einem Tage und zu gleicher Zeit  
von meinem Kommissionär, der Rein-  
schen Buchhandlung in Leipzig, abgeholt  
werden können.*

Diejenigen Handlungen, welche die  
Gothaischen Kalender mit Post zu haben  
wünschen, wollen ihre Kommissionäre in Leipzig  
(ich sende nur nach Leipzig) zeitig mit  
den nötigen Vorschriften versehen.

Handlungen, welche die Rechnung 1891  
nicht vollständig ausgeglichen haben, kann  
ich bei der Versendung der Kalender selbst-  
verständlich nicht berücksichtigen.

Gotha, Oktober 1892.

**Justus Perthes.**